



Liebe Mitglieder, liebe Freund*innen,

es gibt große Neuigkeiten aus unserem Verband: Anne Schuester ist im Rahmen unserer Außerordentlichen Mitgliederversammlung als Nachfolgerin von Barbara Kastner in den Vorstand des *vfdkb* gewählt worden.

Wir freuen uns darauf, künftig in neuer Konstellation für eure Belange eintreten zu dürfen. Weitere Infos zu Annes Wahl sowie zu weiteren Neuigkeiten aus dem Landes- und Bundesverband sowie zu aktuellen Veranstaltungen und Ausschreibungen findet ihr in diesem Newsletter.

Wir freuen uns, dass der Großteil unserer Mitglieder endlich wieder arbeiten kann und aktuell spannende Stücke und Projekte realisiert.

Uns interessiert, wie sich die Situation für euch gestaltet – wie die Arbeit unter den bestehenden Auflagen aussieht, wie der Zuspruch eures Publikums ausfällt und ob ihr plant, euch im Rahmen des Kultursommers "Bayern spielt" einzubringen.

Auf eure Rückmeldungen freuen wir uns!

Herzliche Grüße

Daniela, Julia, Anne, Agnes und Katharina

Themen

- [In eigener Sache: Anne Schuester in den Vorstand des vfdkb gewählt](#)
- [In eigener Sache: Etablierung des AK "Diskurs" innerhalb der vfdkb-Mitgliedschaft](#)
- [Neues aus dem BFDK: AG "Räume & Regionen" sammelt regionale Initiativen](#)
- [Neues aus dem BFDK: AG "Nachhaltigkeit" etabliert Wiki](#)
- [Neues aus dem BFDK: Umfrage zu Förderprogrammen aus "Neustart Kultur"](#)
- [Neues aus dem BFDK: Förderung von Projekten für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche](#)
- [Ausschreibung: Ausfallfonds des Bundes](#)
- [Ausschreibung: INITIAL-Sonderstipendien der Akademie der Künste](#)

In eigener Sache: Anne Schuester in den Vorstand des vfdkb gewählt

Im Rahmen unserer Außerordentlichen Mitgliederversammlung am 14.06. wurde über die Nachfolge unserer Kollegin Barbara Kastner abgestimmt, die Bayern für neue berufliche Herausforderungen verlässt.

Wir freuen uns sehr, dass Anne Schuester, Co-Leiterin und Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Augsburger Sensemble, fortan als Mitglied des Vorstands fungiert.

Ihre Mitbewerberin Christina Ruf wird den Vorstand weiterhin als Delegierte und Organisatorin der "Runden Tische" unterstützen.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Anne und Christina und bedanken uns herzlich bei Barbara für ihr Engagement im und für den vfdkb!

In eigener Sache: Etablierung des AK "Diskurs" innerhalb der vfdkb-Mitgliedschaft

Innerhalb der vfdkb-Mitgliedschaft soll ein Arbeitskreis "Diskurs" entstehen, der Ideen zur Zukunft des Theaters bzw. der darstellenden Künste diskutiert und den Vorstand kompetent dabei unterstützt, entsprechende Positionen gegenüber den verantwortlichen Stellen zu vertreten.

Wer sich hier einbringen möchte, kann sich sehr gerne bei Christina Ruf melden (rundetische@vfdkb.de).

Neues aus dem BFDK: AG "Räume & Regionen" sammelt regionale Initiativen

Die AG "Räume & Regionen" des Bundesverbands der freien darstellenden Künste (BFDK), in der Agnes von Einem den *vfdkb* vertritt, arbeitet an einer Übersicht regionaler Initiativen zum künstlerischen Arbeiten bzw. zur Vernetzung in der Fläche. Falls ihr entsprechende Projekte kennt bzw. selbst mit euren Unternehmungen in die Übersicht aufgenommen werden möchten, bitten wir euch um eine E-Mail an Agnes (agnes.voneinem@vfdkb.de).

Neues aus dem BFDK: AG "Nachhaltigkeit" etabliert Wiki

Theater nachhaltig! Dieses Anliegen teilen momentan mehr und mehr Menschen. In Theatern, Gruppen und Organisationen haben sie sich in den letzten Jahren zusammengefunden, um die darstellenden Künste umweltbewusst, ressourcenschonend und klimaneutral zu gestalten. Zum Teilen und Weiterdenken von nachhaltigen Praktiken, Recherchen und Ideen wurde von der AG "Nachhaltigkeit" innerhalb des BFDK nun das Wiki "Theater und Nachhaltigkeit" gegründet - eine kollaborative gemeinschaftliche Plattform, die jede*r mitbauen und erweitern kann: <https://theaternachhaltig.miraheze.org>.

Mit euren Fragen und Ideen könnt ihr euch an theaternachhaltig@posteo.de wenden.

Neues aus dem BFDK: Umfrage zu Förderprogrammen aus "Neustart Kultur"

Der BFDK hat eine Umfrage zu den "Neustart Kultur"-Projekten initiiert. Es wird dabei nach Bekanntheit, Teilnahme und Erfolg der Förderprojekte gefragt. Ein besonderes Interesse liegt zudem auf Umfang, Kompetenz und Qualität von Beratungen sowie auf Zugangsbarrieren.

Aus den daraus gewonnenen Erkenntnissen werden einerseits Empfehlungen an die Projektträger*innen abgeleitet und andererseits Maßnahmen zur Verbesserung der Beratungstätigkeiten des BFDK geschaffen.

Hier geht's zur Umfrage: <https://www.umfrageonline.com/s/a7363b9>.

Neues aus dem BFDK: Förderung von Projekten für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche

Um bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 3 und 18 Jahren, die unter den Einschränkungen der Pandemie besonders gelitten haben, zu unterstützen, hat der BFDK das Sonderprogramm "Tanz- und Theaterspielsommer" im Rahmen von "tanz+theater machen stark" eingerichtet. Wer also in den Sommerferien ein Projekt für bildungsbenachteiligte Kinder bzw. Jugendliche durchführen möchte, kann ab sofort einen Antrag stellen.

Mehr Infos findet ihr unter <https://darstellende-kuenste.de/de/tanz-theater-machen-stark/termine/tms-veranstaltungen/40-infotermine/3613-tanz-und-theaterspielsommer-2021.html>.

Ausschreibung: Ausfallfonds des Bundes

Die Umsetzung des Sonderfonds für Kulturveranstaltungen des Bundes startet durch die Länder. Der Bund stellt mit dem Sonderfonds insgesamt 2,5 Milliarden Euro für Veranstalter*innen bereit. Erster Schritt ist eine Registrierung. Die Anträge können seit dem 15.06. für Veranstaltungen, die ab dem 01.07. stattfinden, auf der zentralen Antragsplattform des Bundes gestellt werden. Die beiden Bausteine, die Wirtschaftlichkeitshilfe für kleinere Veranstaltungen und Ausfallabsicherung für Kulturveranstaltungen mit einer Veranstaltungsgröße von mehr als 2.000 Teilnehmer*innen, sollen die Wiederaufnahme und die Planbarkeit unterstützen.

Hier geht's zur Registrierungsplattform: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/buerokratieabbau/sonderfondskulturveranstaltung-1917654>.

Ausschreibung: INITIAL-Sonderstipendien der Akademie der Künste

Die Akademie der Künste vergibt wieder INITIAL-Stipendien für die Recherche und Entwicklung künstlerischer Arbeiten. Es werden 791 Stipendien in Höhe von 6.000

Euro für einen Zeitraum von vier Monaten (Oktober 2021 bis Ende Januar 2022) vergeben. Pro Kunstsparte und für die Kategorie der Nachwuchsförderung können sich bis zu 1.000 Künstler*innen bewerben. Danach wird das jeweilige Bewerbungsportal geschlossen, spätestens zum 15.07.

Mehr Infos unter <https://www.adk.de/de/akademie/preise-stiftungen/initial/>.

Workshop-Reihe: Projekt "Förderkatapult" des Landesverbands Bremen

Die Beratungsstelle "Förderkatapult" des Landesverbands freie darstellende Künste Bremen bietet wieder spannende Workshops, Austauschrunden und Input-Sessions für Akteur*innen der freien darstellenden Künste aus ganz Deutschland an.

Das ausführliche Programm findet ihr unter <https://lafdk-bremen.de/aktuelles/veranstaltungen>.